



Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein
Grünerstraße 5, 65510 Idstein

Kerstin Meinhardt
Stadtverordnete
k.meinhardt@gruene-idstein.de

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher Thomas Zarda
Rathaus
65510 Idstein

13.06.2021

Berichts Antrag: Einzelhandel und Gastronomie

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, der Stadtverordnetenversammlung einen Bericht zu folgenden Punkten vorzulegen:

1. (Planungen für eine) Fortschreibung des Strategiekonzepts »Einzelhandel« von Oktober 2014.
2. Plan, der in Draufsicht-Darstellung die Einzelhandels- und Gastronomiebetriebe in der Innenstadt sowie den Stadtteilen nach Ort und Art aufzeigt, ebenso wie die Leerstände.
3. Informationen zu Strategien, Maßnahmen und Aktionen sowie zum Ladenflächenmanagement und dem Monitoring. Ziel ist es, zu erfahren, was bisher unternommen wurde, um die Leerstände zu reduzieren (Leerstandsmanagement), bestehende Einzelhandels- und Gastronomiebetriebe zu erhalten, zusätzlichen Einzelhandel und Gastronomie anzusiedeln und die im Strategiekonzept »Einzelhandel« als unzureichend vertreten benannten Sortimente und die damit unzureichenden Zentralitätswerte zu verbessern.
4. Planungen für eine Entwicklung des Geländes zwischen Tournesol und Edeka.
5. Informationen zu Arbeitsgruppen und/oder anderen Organisationsformen, die sich derzeit mit der Entwicklung von Einzelhandels- und Gastronomiebetrieben in Idstein beschäftigen.

Begründung:

Das Strategiekonzept »Einzelhandel« datiert von Oktober 2014. Eine Umsetzung der darin vorgeschlagenen Maßnahmen erfolgte bisher nicht. Eine Fortschreibung wurde nachhaltig empfohlen.

Einzelhandel und Gastronomie unterliegen einer dynamischen Entwicklung. Mittlerweile haben sich beim Konsumverhalten erhebliche Änderungen ergeben, u.a. durch die Digitalisierung, aber auch durch einen erhöhten Anspruch der Besucherinnen und Besucher, nicht nur reine Einkäufe zu

erledigen, sondern zusätzlich ein positives Aufenthaltserlebnis in der Innenstadt und den Stadtteilen zu haben.

Weitere Leerstände von Einzelhandelsgeschäften sind zu vermeiden und bestehende Leerstände konzeptionell abzubauen.

Eine attraktivere, ökologisch abgestimmte und sinnvolle Gestaltung der Innenstadt sowie der Stadtteile ist unabdingbar. Ein jährlich zu aktualisierendes Monitoring über Entwicklung und Fortschritte eingeleiteter Maßnahmen ist erforderlich.

Vor dem Hintergrund des Stadtentwicklungskonzeptes und der damit einhergehenden Änderungen für die Stadt ist ein fortgeschriebenes Einzelhandelskonzept notwendig.

Ziel ist die Sicherung bestehender, die Ansiedlung neuer Einzelhandels- und Gastronomiebetriebe und der Abbau des Leerstandes von Ladenlokalen in der Innenstadt und in den Stadtteilen sowie die Gestaltung der Innenstadt und der Stadtteile als attraktive Aufenthaltsorte.

Weiteres Ziel ist die Erhöhung der Umsätze von Idsteiner Einzelhandel sowie Gastronomie und damit die Bindung der lokalen Kaufkraft an die Stadt Idstein und die Erhöhung der Steuereinnahmen für die Stadt.



Timo Müller
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen Idstein